



Ministerium der Justiz Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Seite 1 von 1

Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

für die Mitglieder
des Rechtsausschusses

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
18. WAHLPERIODE

VORLAGE
18/695

A14

16. 01. 2023

Aktenzeichen
1440E-I.9/22
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiterin: Frau Dempke
Telefon: 0211 8792-231

7. Sitzung des Rechtsausschusses des Landtags Nordrhein- Westfalen am 18. Januar 2023

Bericht zu TOP „Ausstattung der Amtsgerichte bei Kirchenaustritten“

Anlage

1 Bericht nebst Anlagen

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

zur Information der Mitglieder des Rechtsausschusses übersende ich
als Anlage einen öffentlichen Bericht zu dem o. g. Tagesordnungspunkt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Benjamin Limbach

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Martin-Luther-Platz 40
40212 Düsseldorf
Telefon: 0211 8792-0
Telefax: 0211 8792-456
poststelle@jm.nrw.de
www.justiz.nrw



Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen

7. Sitzung des Rechtsausschusses
des Landtags Nordrhein-Westfalen
am 18. Januar 2023

Schriftlicher Bericht zu dem TOP:
„Ausstattung der Amtsgerichte bei Kirchenaustritten“

Mit dem Bericht der Landesregierung erfolgt die in dem Anmeldungsschreiben der FDP-Fraktion erbetene Unterrichtung zum vorbezeichneten Tagesordnungspunkt.

Frage 1: Wie lange ist die Wartedauer für Kirchnaustritte bei den Amtsgerichten in Nordrhein-Westfalen bezogen auf jedes Amtsgericht?

Für die Angabe der Wartezeit für Kirchnaustritte bei den Amtsgerichten in Nordrhein-Westfalen wird auf die Anlage 1 Bezug genommen.

Ergänzend wird auf Folgendes hingewiesen:

Viele Amtsgerichte nutzen für den Kirchnaustritt die Möglichkeit der Online-Terminbuchung. Alternativ erfolgen telefonische Terminvereinbarungen. Bei dem Online-Terminbuchungstool werden jeweils am 1. eines Monats die Termine für den übernächsten Monat freigeschaltet. In der dazwischenliegenden Zeit sind jedoch regelmäßig noch nicht belegte oder stornierte Termine verfügbar, so dass sich die Wartedauer im Einzelfall gegebenenfalls auf wenige Tage reduzieren kann.

Frage 2: Wie viele Personen sind bei den Amtsgerichten jeweils mit den Bearbeitungen von Kirchnaustritten betraut?

Für die Darstellung der Anzahl der Personen, die bei den Amtsgerichten jeweils mit der Bearbeitung von Kirchnaustritten betraut sind, wird auf die Anlage 2 Bezug genommen.

Bei den aufgeführten Kopffzahlen der mit der Bearbeitung von Kirchnaustritten betrauten Personen handelt es sich um Bedienstete der Laufbahngruppen 1.2 und 2.1, die zumeist jeweils mit einem Anteil ihrer Arbeitskraft Kirchnaustrittsangelegenheiten bearbeiten. Es wird darauf hingewiesen, dass sich aus den angefragten Kopffzahlen kein Rückschluss auf die damit verbundenen Arbeitskraftanteile (AKA) herleiten lässt. Es wird diesbezüglich auf die Antwort der Landesregierung zu der Kleinen Anfrage 360 vom 24. August 2022 (LT-Drs. 18/993) verwiesen.

Für den Gerichtsbezirk des OLG Köln wird ergänzend auf Folgendes hingewiesen:

Die im Vertretungsfall tätigen Bediensteten sind bei den aufgeführten Personenzahlen nicht enthalten. Die Anzahl der Personen, die mit der Bearbeitung von Kirchnaustritten betraut sind, wird bedarfsabhängig fortlaufend angepasst.

Frage 3: Was unternimmt die Landesregierung, um im Rahmen des Gleichbehandlungsgrundsatzes eine einheitliche Dauer von Anmeldung zum Termin und Erklärungsabgabe zu erzielen?

Mit Blick auf die regionalen Besonderheiten und das unterschiedliche Aufkommen der Erklärungen zum Kirchenaustritt kann eine einheitliche Dauer des Zeitraums von Anmeldung zum Termin und Erklärungsabgabe nicht erreicht werden. Es wird insoweit auf die Ausführungen zu Frage 5 Bezug genommen.

Frage 4: Ist ein einheitliches System für Kirchenaustritte in ganz Nordrhein-Westfalen geplant?

Mit dem Kirchenaustrittsgesetz NRW (KiAustrG NRW) gilt ein einheitliches System für Kirchenaustritte in Nordrhein-Westfalen. Im Übrigen wird auf die Ausführungen zu Frage 3 und 5 Bezug genommen.

Frage 5: Sieht die Landesregierung einen Verstoß gegen den Gleichbehandlungsgrundsatz, wenn die Möglichkeit eines Kirchenaustritts vom Wohnort abhängt und monatelanges Warten auch zum Anfallen nicht unerheblicher zusätzlicher Kirchensteuer führen kann?

Zur verfassungsrechtlichen Bewertung des im KiAustrG NRW geregelten Verfahrens hat die Landesregierung bereits in ihrer Antwort auf die Kleine Anfrage 644 vom 24. August 2022 Stellung genommen (LT-Drs. 18/1744, zu Frage 5), auf die verwiesen wird. Das Bundesverfassungsgericht hat - wie darin ausgeführt - entschieden, dass das formalisierte Verfahren nach §§ 1, 3 und 5 KiAustrG NRW insgesamt verfassungskonform ist (BVerfG, Beschluss vom 2. Juli 2008, 1 BvR 3006/07, juris Rn. 22 ff.). Dies umfasst ausdrücklich auch die Vorgabe des § 1 KiAustrG NRW, wonach der Kirchenaustritt bei dem Amtsgericht des Wohnsitzes zu erklären ist.

Mit Blick auf den Grundsatz der Gleichbehandlung (Artikel 3 Absatz 1 GG) ist ergänzend darauf hinzuweisen, dass § 1 KiAustrG NRW als allgemeine Verfahrensbestimmung für alle Antragsteller gleichermaßen gilt. Die Verfahrensregelung führt weder direkt noch mittelbar zu einer systematischen Benachteiligung bestimmter Gruppen oder Personen. Dass es bei den nach § 1 KiAustrG NRW örtlich zuständigen Amtsgerichten wegen des phasenweise unterschiedlichen Geschäftsaufkommens im Einzelfall zu abweichenden Bearbeitungszeiten kommen kann, ist im Geschäftsbetrieb nicht gänzlich zu vermeiden und führt nicht zu einem Gleichheitsverstoß. Unabhängig hiervon steht Antragstellern auch die Möglichkeit einer schriftlichen Erklärung in öffentlich beglaubigter Form zur Verfügung, die mit Eingang bei dem jeweiligen Amtsgericht wirksam wird (§ 4 Absatz 2 KiAustrG NRW).

Sitzung des Rechtsausschusses des Landtags Nordrhein-Westfalen am 18.01.2023

Anlage 1

Frage 1: Wie lange ist die Wartedauer für Kirchenaustritte bei den Amtsgerichten in Nordrhein-Westfalen bezogen auf jedes Amtsgericht?

Behörde	Wartezeit auf einen Termin zum Kirchenaustritt
OLG Bezirk Düsseldorf	
LG-Bezirk Düsseldorf	
AG Düsseldorf	2 Monate
AG Langenfeld	3 Wochen
AG Neuss	3,5 Monate
AG Ratingen	1 Monat
LG-Bezirk Duisburg	
AG Duisburg	3 Monate
AG Duisburg Hamborn	keine Wartezeit
AG Duisburg Ruhrort	3 Wochen
AG Dinslaken	2 Wochen
AG Mülheim an der Ruhr	1,75 Monate
AG Oberhausen	1 Monat
AG Wesel	2 Wochen
LG-Bezirk Kleve	
AG Kleve	2,5 Monate
AG Emmerich am Rhein	2 Wochen
AG Geldern	3 Monate
AG Moers	3 Monate
AG Rheinberg	2 Monate
LG-Bezirk Krefeld	
AG Krefeld	2 Monate
AG Kempen	1 Woche
AG Nettetal	3 Wochen
LG-Bezirk Mönchengladbach	
AG Mönchengladbach	2 Monate
AG Mönchengladbach-Rheydt	2 Wochen
AG Erkelenz	3 Tage
AG Grevenbroich	1 Monat
AG Viersen	2 Monate
LG-Bezirk Wuppertal	
AG Wuppertal	1 Monat
AG Remscheid	2 Wochen
AG Mettmann	1 Woche
AG Solingen	1 Monat
AG Velbert	3 Monate

OLG-Bezirk Hamm	
LG -Bezirk Arnsberg	
AG Arnsberg	3-5 Tage
AG Brilon	2 Wochen
AG Marsberg	1 Tag
AG Medebach	ca. 1 Woche
AG Menden	2 Wochen
AG Meschede	3-5 Tage
AG Schmallenberg	1-2 Tage
AG Soest	2 Wochen
AG Warstein	1 Tag
AG Werl	keine
LG-Bezirk Bielefeld	
AG Bad Oeynhausen	1 Woche
AG Bielefeld	2- 3 Monate
AG Bünde	ca. 5 Wochen
AG Gütersloh	2 Monate
AG Halle	3 Tage - 3 Wochen
AG Herford	1 Woche
AG Lübbecke	0
AG Minden	0
AG Rahden	1 Woche
AG Rheda-Wiedenbrück	1 Monat
LG-Bezirk Bochum	
AG Bochum	2 Monate
AG Herne	keine
AG Herne-Wanne	14 Tage
AG Recklinghausen	1 Woche
AG Witten	< 1 Woche
LG-Bezirk Detmold	
AG Blomberg	3 Tage
AG Detmold	Das Amtsgericht Detmold nutzt für die Terminvergabe die Online Terminbuchung von Justiz Online. Dort werden jeweils zum ersten eines Monats die Termine für den übernächsten Monat freigeschaltet. Aktuell sind für Februar noch sechs Termine frei.
AG Lemgo	1,5 Monate
LG-Bezirk Dortmund	
AG Castrop-Rauxel	ca. 2 Monate
AG Hamm	2-3 Monate
AG Kamen	2-5 Tage
AG Lünen	3 Monate
AG Unna	ca. 2 Monate
LG-Bezirk Essen	
AG Bottrop	2 Monate (Online-Termine)
AG Dorsten	1 Woche
AG Essen-Borbeck	bis zu 2 Monate
AG Essen-Steele	2-2,5 Monate
AG Gelsenkirchen	2 Monate
AG Gladbeck	5 Arbeitstage
AG Hattingen	2-3 Tage
AG Marl	3 Wochen

LG-Bezirk Hagen	
AG Altena	1-2 Arbeitstage
AG Hagen	keine
AG Iserlohn	ca. 2 Monate
AG Lüdenscheid	keine
AG Meinerzhagen	1 Woche
AG Plettenberg	1 Woche
AG Schwelm	keine
AG Schwerte	1 Monat
AG Wetter	keine
LG-Bezirk Münster	
AG Ahaus	2 Monate
AG Ahlen	2-3 Wochen
AG Beckum	3 Wochen
AG Bocholt	2,5 Monate
AG Borken	2-6 Wochen
AG Coesfeld	ca. 3 Wochen
AG Dülmen	4-5 Wochen
AG Gronau	3 Monate
AG Ibbenbüren	Es wird das Online-Terminbuchungssystem verwendet, daher ist eine Wartezeit nicht eindeutig festzustellen. Mindestens 1 Monat.
AG Lüdinghausen	2,5 Wochen
AG Münster	2 Monate
AG Rheine	aktuell ca. 2 Wochen, im Verlauf des Jahres 2022 tlw. bis zu 2 Monate
AG Steinfurt	1,75 Monate
AG Tecklenburg	10 Tage
AG Warendorf	10 Tage
LG-Bezirk Paderborn	
AG Brakel	keine
AG Delbrück	keine
AG Höxter	keine
AG Lippstadt	keine
AG Paderborn	Wartezeit Online-Termin: 1 Woche; Wartezeit ohne Terminvereinbarung vor Ort nur, wenn anderer Antragsteller bedient wird
AG Warburg	1 Tag
LG-Bezirk Siegen	
AG Bad Berleburg	3 Tage
AG Lennestadt	0
AG Olpe	max. 2 Tage
AG Siegen	1 Woche
AG Dortmund	
AG Dortmund	1,5 Monate
AG Essen	
AG Essen	Die Wartezeit bei Online-Terminbuchungen beträgt in der Regel drei Monate, sofern die Terminbuchung sofort nach der monatlichen Freischaltung des Online-Terminkalenders erfolgt. Bei telefonischen Terminanfrage ist ein Kirchenaustritt auch in einem kürzeren Zeitraum möglich, da die Antragsteller individuell auf kurzfristig ausgefallene Termine oder auch zwischen zwei feststehende Online-Termine - je nach Zeitvorgabe der einzelnen Termine - gebucht werden können.

OLG-Bezirk Köln	
LG-Bezirk Aachen	
AG Aachen	ca. 3 Monate
AG Düren	ca. 2,5 Monate
AG Eschweiler	ca. 1,5 Monate
AG Geilenkirchen	ca. zwei Wochen
AG Jülich	ca. 3 Monate
AG Heinsberg	ca. 2 Monate
AG Monschau	ca. 3 Wochen
AG Schleiden	ca. 1 Woche
LG-Bezirk Bonn	
AG Bonn	ca. 1 Monat
AG Euskirchen	ca. 2 bis 5 Werktage
AG Königswinter	ca. 1,5 bis 2 Monate
AG Rheinbach	ca. 1,5 Monate
AG Siegburg	ca. 1,5 Monate
AG Waldbröl	ca. 3 Monate
LG-Bezirk Köln	
AG Bergheim	ca. 2 Monate
AG Bergisch Gladbach	ca. 2 Monate
AG Brühl	ca. 2 Monate
AG Gummersbach	ca. 1,5 Monate
AG Kerpen	ca. 2 Monate
AG Leverkusen	ca. 3 Monate
AG Wermelskirchen	ca. 2 Wochen
AG Wipperfürth	keine Wartezeiten
AG Köln	ca. 2 Monate

**Sitzung des Rechtsausschusses des Landtags Nordrhein-Westfalen am
18.01.2023**

Anlage 2

Frage 2: Wie viele Personen sind bei den Amtsgerichten
jeweils mit den Bearbeitungen von Kirchenaustritten betraut?

Behörde	mit Kirchenaustritten befasstes Personal (Kopffzahlen)
OLG Düsseldorf	
LG-Bezirk Düsseldorf	
AG Düsseldorf	8
AG Langenfeld	4
AG Neuss	2
AG Ratingen	2
LG-Bezirk Duisburg	
AG Duisburg	4
AG Duisburg Hamborn	2
AG Duisburg Ruhrort	2
AG Dinslaken	2
AG Mülheim an der Ruhr	3
AG Oberhausen	5
AG Wesel	2
LG-Bezirk Kleve	
AG Kleve	10
AG Emmerich am Rhein	2
AG Geldern	7
AG Moers	4
AG Rheinberg	3
LG-Bezirk Krefeld	
AG Krefeld	12
AG Kempen	2
AG Nettetal	2
LG-Bezirk Mönchengladbach	
AG Mönchengladbach	8
AG Mönchengladbach-Rheydt	2
AG Erkelenz	2
AG Grevenbroich	5
AG Viersen	2
LG-Bezirk Wuppertal	
AG Wuppertal	4
AG Remscheid	4
AG Mettmann	2
AG Solingen	8
AG Velbert	3

OLG-Bezirk Hamm	
LG-Bezirk Arnsberg	
AG Arnsberg	3
AG Brilon	2
AG Marsberg	2
AG Medebach	5
AG Menden	2
AG Meschede	2
AG Schmallenberg	5
AG Soest	3
AG Warstein	4
AG Werl	3
LG-Bezirk Bielefeld	
AG Bad Oeynhausen	2
AG Bielefeld	3
AG Bünde	2
AG Gütersloh	3
AG Halle	7
AG Herford	4
AG Lübbecke	3
AG Minden	2
AG Rahden	1
AG Rheda-Wiedenbrück	2
LG-Bezirk Bochum	
AG Bochum	12
AG Herne	4
AG Herne-Wanne	5
AG Recklinghausen	7
AG Witten	2
LG-Bezirk Detmold	
AG Blomberg	4
AG Detmold	2
AG Lemgo	7
LG-Bezirk Dortmund	
AG Castrop-Rauxel	2
AG Hamm	3
AG Kamen	2
AG Lünen	2
AG Unna	4
LG-Bezirk Essen	
AG Bottrop	5
AG Dorsten	2
AG Essen-Borbeck	2
AG Essen-Steele	3
AG Gelsenkirchen	3
AG Gladbeck	3
AG Hattingen	4
AG Marl	7

LG-Bezirk Hagen	
AG Altena	2
AG Hagen	4
AG Iserlohn	4
AG Lüdenscheid	2
AG Meinerzhagen	2
AG Plettenberg	2
AG Schwelm	2
AG Schwerte	3
AG Wetter	2
LG-Bezirk Münster	
AG Ahaus	2
AG Ahlen	2
AG Beckum	2
AG Bocholt	4
AG Borken	3
AG Coesfeld	4
AG Dülmen	5
AG Gronau	4
AG Ibbenbüren	29
AG Lüdinghausen	3
AG Münster	11
AG Rheine	3
AG Steinfurt	2
AG Tecklenburg	3
AG Warendorf	5
LG-Bezirk Paderborn	
AG Brakel	2
AG Delbrück	2
AG Höxter	2
AG Lippstadt	3
AG Paderborn	6
AG Warburg	2
LG-Bezirk Siegen	
AG Bad Berleburg	2
AG Lennestadt	2
AG Olpe	1
AG Siegen	6
AG Dortmund	
AG Dortmund	3
AG Essen	
AG Essen	4

OLG-Bezirk Köln	
LG-Bezirk Aachen	
AG Aachen	7
AG Düren	5
AG Eschweiler	2
AG Geilenkirchen	3
AG Jülich	1
AG Heinsberg	3
AG Monschau	4
AG Schleiden	2
LG-Bezirk Bonn	
AG Bonn	4
AG Euskirchen	1
AG Königswinter	1
AG Rheinbach	3
AG Siegburg	7
AG Waldbröl	3
LG-Bezirk Köln	
AG Bergheim	4
AG Bergisch Gladbach	4
AG Brühl	2
AG Gummersbach	2
AG Kerpen	4
AG Leverkusen	2
AG Wermelskirchen	3
AG Wipperfürth	4
AG Köln	3